

Bedarfsplanung der Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2022/2023



Große Kreisstadt Bad Rappenau

Nach § 3 des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) haben die Gemeinden auf ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen für Kindergartenkinder sowie für Kinder unter 3 Jahren hinzuwirken. Als zentrales Steuerungsinstrument dient der örtliche Bedarfsplan.

Inhalt

Angebote der Kindertageseinrichtungen in Bad Rappenau.....	4
Kindergartenplätze Ü3 und Plätze in altersgemischten Gruppen.....	5
Bedarfsermittlung für Kinder ab 3 Jahren	6
Die Stadtteile im Einzelnen.....	8
Babstadt und Treschklingen	8
Bad Rappenau und Zimmerhof.....	9
Bad Rappenau	10
Zimmerhof.....	11
Bonfeld.....	12
Fürfeld.....	13
Grombach.....	14
Heinsheim	15
Obergingern	16
Wollenberg.....	17
Krippenplätze	18
Kindertagespflege	19
Auswärtig betreute und auswärtige Kinder.....	20
Platzentwicklung in Kindertageseinrichtungen	21
Ausblick	21
Weitere Faktoren - Personalsituation	22
Grundschulkinder in Hort und Kernzeitbetreuungsgruppen	23
Schulbedarfsplanung.....	24

Angebote der Kindertageseinrichtungen in Bad Rappenau

In Bad Rappenau gibt es zu Beginn des Kindergartenjahres 2022/2023 15 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 54 Gruppen und 1035 Betreuungsplätzen. Dies ist ein Betreuungsplatz mehr als im Kindergartenjahr 2021/2022. Fünf Einrichtungen befinden sich in Trägerschaft der evangelischen Kirche, vier in Trägerschaft der katholischen Kirche und drei Einrichtungen werden von Vereinen betrieben. Die Stadt Bad Rappenau ist Träger der Kindertagesstätten in Babstadt, Fürfeld und Zimmerhof. Mit der Gemeinde Helmstadt-Bargen wurde eine Vereinbarung getroffen und 10 Plätze für Kinder aus Wollenberg in der kommunalen Einrichtung „Zwergentreff“ reserviert. So stehen für Bad Rappenauer Kinder insgesamt 16 Einrichtungen mit 55 Gruppen und 1045 Betreuungsplätzen zur Verfügung.

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gesamtanzahl der Gruppen	Gruppenformen								Gesamtanzahl der Plätze
			Regelgruppe (RG)	Gruppe mit Verlängerter Öffnungszeit (VÖ)	GT/VÖ/RG	GT	AM ab 1	AM ab 2	AM ab 3-14	Krippe	
Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	5	1	1		1		2			104
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	3						3			66
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2		2							44
	Kath. Kindergarten St. Raphael	5		3		1				1	105
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	6		2	1	1				2	110
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V. Schlosspark	3								3	30
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V. Vulpiusstraße	2								2	20
	Waldkindergarten "Die Buntspechte" e.V.	1		1							20
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	2		1						1	35
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2		2							50
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	5		1	2					2	90
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	3		2						1	60
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	3		1			1	1			65
Obergimperm	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergimperm	4			1			2		1	80
Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten Bargen	1									10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	8			2			3	2	1	156
Summe	16 Kindertagesbetreuungseinrichtungen	55	1	16	6	3	1	11	2	14	1045

Abb. 1: Übersicht der Betreuungseinrichtungen

Kindergartenplätze Ü3 und Plätze in altersgemischten Gruppen

In Kindergartengruppen und altersgemischten Gruppen (2-6 Jahren oder 3-14 Jahren) stehen im Stadtgebiet Bad Rappenau insgesamt 900 Plätze zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein zusätzlicher Platz. Dieser ergibt sich durch eine Gruppenumwandlung in der Kath. Kindertagesstätte St. Cyriak (+6 Plätze) und der Kath. Kindertagesstätte St. Anna (-5 Plätze).

Die Anzahl der Kinder U3, die in altersgemischten Gruppen betreut werden, ist von 15 auf 28 Kinder U3 in altersgemischten Gruppen gestiegen. Ein Anstieg ist vor allem in Heinsheim zu verzeichnen. Die Anzahl der betreuten Schulkinder hat sich weiter reduziert auf insgesamt 7 Kinder

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze
Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	1 Regelgruppe	12
		1 VÖ-Gruppe	25
		1 RG/AM-Gruppe	25
		1 VÖ/AM-Gruppe	22
		1 GT/AM-Gruppe	20
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	2 VÖ-Gruppen	44
		1 GT/VÖ-Gruppe	22
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2 VÖ-Gruppen	44
	Kath. Kindertagesstätte St. Raphael	3 VÖ-Gruppen	75
		1 GT-Gruppe	20
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 VÖ-Gruppen	50
		1 GT/VÖ-Gruppe	20
		1 GT-Gruppe	20
	Waldkindergarten "Die Buntsprechte" e.V.	1 VÖ-Gruppe	20
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 VÖ/AM-Gruppe*	25
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2 VÖ/AM-Gruppen*	50
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	1 VÖ-Gruppe	25
		1 AM/GT/VÖ-Gruppe	25
		1 GT-Gruppe	20
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	2 VÖ-Gruppen	50
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	1 VÖ-Gruppe	25
		1 Familiengruppe	10
		1 VÖ/AM-Gruppe*	25
Obergrimpern	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergrimpern	2 VÖ/AM-Gruppen*	50
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	20
Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten Bargen	Ü3/U3/VÖ/AM/GT	10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	1 RG/AM-Gruppe	19
		1 VÖ/RG-Gruppe	25
		1 VÖ/AM-Gruppe	20
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	22
		3 GT/AM-Gruppen	60
Gesamt			900

Abb. 2: Plätze in Ü3 und altersgemischte Gruppen

Bedarfsermittlung für Kinder ab 3 Jahren

Voraussetzung für die quantitative Bedarfsermittlung ist die Sicherstellung des seit 01.01.1996 bestehenden und in § 24 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes festgeschriebenen Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Die entsprechenden Daten und Zahlen ergeben sich aus der Einwohnermeldestatistik der Stadt Bad Rappenau.

Ein Kindergarten-Jahrgang errechnet sich aus der Summe von bis zu 4,0 Jahrgangsstärken. Für die Kindergartenbedarfsplanung 2022/2023 ff. liegen die Zahlen der von 01.10.2016 bis 30.09.2022 geborenen Kinder aus Bad Rappenau und den Stadtteilen zugrunde. Die Zahl der zwischen dem 01.10.2022 und 30.09.2023 geborenen Kinder ist geschätzt.

	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Plätze 900	
				Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	218	926	-26	97,2
	01.10.2017 - 30.09.2018	235			
	01.10.2018 - 30.09.2019	254			
	01.10.2019 - 30.09.2020	219			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	235	932	-32	96,6
	01.10.2018 - 30.09.2019	254			
	01.10.2019 - 30.09.2020	219			
	01.10.2020 - 30.09.2021	224			
Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	254	908	-8	99,1
	01.10.2019 - 30.09.2020	219			
	01.10.2020 - 30.09.2021	224			
	01.10.2021 - 30.09.2022	211			
Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	219	872	28	103,2
	01.10.2020 - 30.09.2021	224			
	01.10.2021 - 30.09.2022	211			
	01.10.2022 - 30.09.2023	218			

Im Kindergartenjahr 2022/2023 gibt es 926 Anspruchsberechtigte, die auf 900 Kindergartenplätze treffen. Dies ergibt eine Versorgungsrate von 97,2%. Die Kinderzahl ist im Vergleich zum letzten Jahr angestiegen. Im letzten Kindergartenjahr ist man anhand der Geburtenzahlen für das Kindergartenjahr 2022/2023 von 900 anspruchsberechtigten Kindern ausgegangen. Tatsächlich sind es nun aber mehr Kinder, als noch vor einem Jahr angenommen wurde.

Die Stadtteile im Einzelnen

Babstadt und Treschklingen

	Bedarfsentwicklung Babstadt und Treschklingen				
	Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze	
	Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	1 Regelgruppe	12	
			1 VÖ-Gruppe	25	
			1 RG/AM-Gruppe	25	
			1 VÖ/AM-Gruppe	22	
			1 GT/AM-Gruppe	20	
	Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	5 Gruppen	104	
					Plätze 104
		Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot
	Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	27	110	-6
		01.10.2017 - 30.09.2018	23		
		01.10.2018 - 30.09.2019	34		
		01.10.2019 - 30.09.2020	26		
	Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	23	106	-2
		01.10.2018 - 30.09.2019	34		
		01.10.2019 - 30.09.2020	26		
		01.10.2020 - 30.09.2021	23		
	Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	34	112	-8
		01.10.2019 - 30.09.2020	26		
		01.10.2020 - 30.09.2021	23		
		01.10.2021 - 30.09.2022	29		
	Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	26	104	0
		01.10.2020 - 30.09.2021	23		
		01.10.2021 - 30.09.2022	29		
		01.10.2022 - 30.09.2023	26		
					%

Abb. 4: Bedarfsentwicklung Babstadt und Treschklingen

Die Kinderzahlen in Babstadt und Treschklingen sind u.a. durch das neue Baugebiet Waldäcker deutlich gestiegen. Gab es in den letzten Jahren immer ein Überangebot an Plätzen, fehlen in diesem Jahr Plätze. Die Kinderzahlen sind im Schnitt pro Kindergartenjahr um ca. 20 Kinder gestiegen. Durch die Betreuung einer relativ großen Anzahl von Kindern U3 in den altersgemischten Gruppen (7), fallen 14 Plätze für die Betreuung von Kindergartenkindern weg. Durch den Ausbau der Kernzeitbetreuung werden keine Schulkinder in der Einrichtung betreut. Blickt man auf die Kinderzahlen der beiden Ortsteile für das Kindergartenjahr 2022/2023 separat, kommen 35 Kinder aus Treschklingen und 75 Kinder aus Babstadt. Bei weiter steigenden Kinderzahlen würde ein neuer Kindergarten in der Ortsmitte Treschklingen für Entlastung sorgen.

Bad Rappenau und Zimmerhof

Bedarfsentwicklung Bad Rappenau und Zimmerhof					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	2 VÖ/AM-Gruppen	44		
		1 GT/VÖ/RG/AM-Gruppe	22		
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2 VÖ-Gruppen	44		
	Kath. Kindertagesstätte St. Raphael	3 VÖ-Gruppen	75		
		1 GT-Gruppe	20		
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 VÖ-Gruppen	50		
		1 GT/VÖ-Gruppe	20		
		1 GT-Gruppe	20		
	Waldkindergarten "Die Buntsprechte" e.V.	1 VÖ-Gruppe	20		
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	3 GT/AM-Gruppen	60		
		1 VÖ/AM-Gruppe	20		
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	22		
		1 VÖ/RG-Gruppe	25		
		1 RG/AM-Gruppe	19		
Gesamt	6 Betreuungseinrichtungen	21 Gruppen	461		
				Plätze 461	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	102	445	16	103,6
	01.10.2017 - 30.09.2018	114			
	01.10.2018 - 30.09.2019	127			
	01.10.2019 - 30.09.2020	102			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	114	461	0	100,0
	01.10.2018 - 30.09.2019	127			
	01.10.2019 - 30.09.2020	102			
	01.10.2020 - 30.09.2021	118			
Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	127	447	14	103,1
	01.10.2019 - 30.09.2020	102			
	01.10.2020 - 30.09.2021	118			
	01.10.2021 - 30.09.2022	100			
Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	102	427	34	108,0
	01.10.2020 - 30.09.2021	118			
	01.10.2021 - 30.09.2022	100			
	01.10.2022 - 30.09.2023	107			

Abb. 5: Bedarfsentwicklung Bad Rappenau und Zimmerhof

In Bad Rappenau und Zimmerhof gibt es 6 Betreuungseinrichtungen mit 21 Gruppen mit 461 Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich. Es gibt rein rechnerisch im Stadtgebiet ausreichend Betreuungsplätze für alle anspruchsberechtigten Kinder.

Abb. 6: Bedarfsentwicklung Bad Rappenau

Seite 10 von 24

Bedarfsentwicklung Zimmerhof					

Abb. 7: Bedarfsentwicklung Zimmerhof

Im Stadtteil Zimmerhof gibt es 92 anspruchsberechtigte Kinder und 146 Kindergartenplätze. Die Städt. Kindertagesstätte in Zimmerhof fängt teilweise den Betreuungsbedarf aus der Kernstadt auf. Da dort aber vermehrt Kinder aus allen Teilorten betreut werden, die z.B. eine Ganztagesplatz benötigen, ist die Platzsituation weiterhin angespannt.

Bedarfsentwicklung Bonfeld						
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze			
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 VÖ-Gruppe	25			
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2 VÖ-Gruppen	50			
Gesamt	2 Betreuungseinrichtungen	3 Gruppen	75			
				Plätze 75		
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%	
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	17	79	-4	94,9	
	01.10.2017 - 30.09.2018	24				
	01.10.2018 - 30.09.2019	14				
	01.10.2019 - 30.09.2020	24				
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	24	77	-2	97,4	
	01.10.2018 - 30.09.2019	14				
	01.10.2019 - 30.09.2020	24				
	01.10.2020 - 30.09.2021	15				
Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	14	66	9	113,6	
	01.10.2019 - 30.09.2020	24				
	01.10.2020 - 30.09.2021	15				
	01.10.2021 - 30.09.2022	13				
Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	24	69	6	108,2	
	01.10.2020 - 30.09.2021	15				
	01.10.2021 - 30.09.2022	13				
	01.10.2022 - 30.09.2023	17				

Abb. 8: Bedarfsentwicklung Bonfeld

In Bonfeld können in 2 Betreuungseinrichtungen mit 3 Gruppen 75 Kinder betreut werden. Der Platzbedarf kann in diesem Jahr kaum gedeckt werden. Für die kommenden Jahren besteht durch hohe Geburtenzahlen (Neubaugebiet) dringender Handlungsbedarf. Deshalb ist die Erweiterung der Evang. Kindertagesstätte in der Biberacher Str. um 2 Gruppen vorgesehen.

Bedarfsentwicklung Fürfeld						
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze			
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	1 VÖ-Gruppe	25			
		1 AM/GT/VÖ-Gruppe	25			
		1 GT-Gruppe	20			
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	5 Gruppen	70			
				Plätze 70		
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%	
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	16	81	-11	86,4	
	01.10.2017 - 30.09.2018	22				
	01.10.2018 - 30.09.2019	24				
	01.10.2019 - 30.09.2020	19				
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	22	91	-21	76,9	
	01.10.2018 - 30.09.2019	24				
	01.10.2019 - 30.09.2020	19				
	01.10.2020 - 30.09.2021	26				
Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	24	85	-15	82,4	
	01.10.2019 - 30.09.2020	19				
	01.10.2020 - 30.09.2021	26				
	01.10.2021 - 30.09.2022	16				
Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	19	81	-11	86,1	
	01.10.2020 - 30.09.2021	26				
	01.10.2021 - 30.09.2022	16				
	01.10.2022 - 30.09.2023	20				

Abb. 9: Bedarfsentwicklung Fürfeld

In Fürfeld gibt es 70 Betreuungsplätze im Kindergartenbereich. Die Versorgungsrate hat sich durch geringere Kinderzahlen minimal verbessert. Mittel- bis langfristig sind mit Erschließung des Baugebiets Halmesäcker weitere Kindergartenplätze notwendig. Im Bebauungsplanentwurf ist deshalb bereits ein Platz für eine weitere Einrichtung mit 3 Gruppen vorgesehen.

Bedarfsentwicklung Grombach

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	2 VÖ-Gruppen	50
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	2 Gruppen	50

				Plätze 50	
				Platzangebot	%
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe		
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	13	61	-11	82,0
	01.10.2017 - 30.09.2018	17			
	01.10.2018 - 30.09.2019	15			
	01.10.2019 - 30.09.2020	16			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	17	58	-8	86,2
	01.10.2018 - 30.09.2019	15			
	01.10.2019 - 30.09.2020	16			
	01.10.2020 - 30.09.2021	10			
Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	15	58	-8	86,2
	01.10.2019 - 30.09.2020	16			
	01.10.2020 - 30.09.2021	10			
	01.10.2021 - 30.09.2022	17			
Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	16	57	-7	87,2
	01.10.2020 - 30.09.2021	10			
	01.10.2021 - 30.09.2022	17			
	01.10.2022 - 30.09.2023	14			

Abb. 10: Bedarfsentwicklung Grombach

In Grombach gibt es für Kinder im Kindergartenalter zwei Gruppen in verlängerter Öffnungszeit. Der Bedarf von Kindern vor Ort kann im Kindergartenjahr 2022/2023 nicht mehr gedeckt werden. Die Versorgungsrate hat sich weiter verschlechtert.

Bedarfsentwicklung Heinsheim						
	Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
	Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	1 VÖ-Gruppe	25		
			2 VÖ/AM Gruppen *	35		
	Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	3 Gruppen	60		
					Plätze 60	
		Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
	Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	13	48	12	125,0
		01.10.2017 - 30.09.2018	11			
		01.10.2018 - 30.09.2019	15			
		01.10.2019 - 30.09.2020	9			
	Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	11	52	8	115,4
		01.10.2018 - 30.09.2019	15			
		01.10.2019 - 30.09.2020	9			
		01.10.2020 - 30.09.2021	17			
	Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	15	48	12	125,0
		01.10.2019 - 30.09.2020	9			
		01.10.2020 - 30.09.2021	17			
		01.10.2021 - 30.09.2022	7			
	Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	9	44	16	136,4
		01.10.2020 - 30.09.2021	17			
		01.10.2021 - 30.09.2022	7			
		01.10.2022 - 30.09.2023	11			

Abb. 11: Bedarfsentwicklung Heinsheim

In Heinsheim gibt es für 48 Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren 60 Betreuungsplätze. Es besteht ein Überangebot an Plätzen. Die Einrichtung in Heinsheim ist daher Auffangbecken für viele Kinder, die in anderen Einrichtungen keinen Platz bekommen haben.

Bedarfsentwicklung Obergimpern						
	Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
	Obergimpern	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergimpern	2 VÖ/AM-Gruppen	50		
			1 GT/VÖ/RG-Gruppe	20		
	Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	3 Gruppen	70		
					Plätze 70	
		Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
	Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	28	89	-19	78,7
		01.10.2017 - 30.09.2018	19			
		01.10.2018 - 30.09.2019	23			
		01.10.2019 - 30.09.2020	19			
	Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	19	74	-4	94,6
		01.10.2018 - 30.09.2019	23			
		01.10.2019 - 30.09.2020	19			
		01.10.2020 - 30.09.2021	13			
	Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	23	79	-9	88,6
		01.10.2019 - 30.09.2020	19			
		01.10.2020 - 30.09.2021	13			
		01.10.2021 - 30.09.2022	24			
	Kindergartenjahr 2025/2023	01.10.2019 - 30.09.2020	19	75	-5	93,8
		01.10.2020 - 30.09.2021	13			
		01.10.2021 - 30.09.2022	24			
		01.10.2022 - 30.09.2023	19			

Abb. 12: Bedarfsentwicklung Obergimpern

In Obergimpern treffen 83 anspruchsberechtigte Kinder im Kindergartenalter auf 70 Betreuungsplätze. Die Kinderzahlen steigen im Vergleich zu den letzten Jahren stark an. In Obergimpern besteht prozentual die schlechteste Versorgungsrate. Durch die Umwandlung der altersgemischten Gruppen konnten 6 Plätze im Vergleich zum Vorjahr geschaffen werden.

Bedarfsentwicklung Wollenberg						
	Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
	Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten	Ü3/U3/VÖ/GT	10		
	Gesamt	1 Betreuungseinrichtung		10		
					Plätze 10	
		Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
	Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	2	13	-3	76,9
		01.10.2017 - 30.09.2018	5			
		01.10.2018 - 30.09.2019	2			
		01.10.2019 - 30.09.2020	4			
	Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	5	13	-3	76,9
		01.10.2018 - 30.09.2019	2			
		01.10.2019 - 30.09.2020	4			
		01.10.2020 - 30.09.2021	2			
	Kindergartenjahr 2024/2025	01.10.2018 - 30.09.2019	2	13	-3	76,9
		01.10.2019 - 30.09.2020	4			
		01.10.2020 - 30.09.2021	2			
		01.10.2021 - 30.09.2022	5			
	Kindergartenjahr 2025/2026	01.10.2019 - 30.09.2020	4	15	-5	68,2
		01.10.2020 - 30.09.2021	2			
		01.10.2021 - 30.09.2022	5			
		01.10.2022 - 30.09.2023	4			

Abb. 13: Bedarfsentwicklung Wollenberg

Die Wollenberger Kinder werden in der kommunalen Einrichtung „Zwergentreff“ in Helmstadt-Bargen betreut. Es stehen 10 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Krippenplätze

Im Stadtgebiet gibt es zum Kindergartenjahr 2022/2023 15 Krippengruppen mit 145 Betreuungsplätzen.

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze
Bad Rappenau	Kath. Kindergarten St. Raphael	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 Krippengruppen ab 1 - 3 Jahre	20
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V. Schlosspark	2 Krippengruppen ab 9 Monaten - 3 Jahre	20
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V. Vulpiusstraße	3 Krippengruppen ab 9 Monaten - 3 Jahre	30
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 Krippengruppe ab 1,0 - 2,11 Jahre	10
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	2 Krippengruppen ab 1 - 3 Jahre	20
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	Familiengruppe ab 1 - 3 Jahre	5
Obergimperm	Kath. Kindergarten St. Cyriak	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Gesamt			145

Abb. 14: Krippenplätze

Seit dem 1. August 2013 gibt es für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Dieser kann in Kindertagesstätten in Krippengruppen oder altersgemischten Gruppen erfüllt werden. Als Orientierung gilt dabei ein landesdurchschnittlicher Versorgungsgrad von 34 %.

Da sich aus dieser Bedarfsplanung ergibt, dass Plätze in altersgemischten Gruppen überwiegend von Kindergartenkindern belegt werden, wird im Folgenden der Ausbaustand der Krippenbetreuung ermittelt.

Stadtteil	Anzahl der Kinder	Vorhandene Plätze in Krippengruppen	Versorgungsgrad in %
Bad Rappenau	176	80	45,5
Babstadt / Treschklingen	46	0	0,0
Bonfeld	39	10	25,6
Fürfeld	45	20	44,4
Grombach	26	10	38,5
Heinsheim	26	5	19,2
Obergimpern	32	10	31,3
Wollenberg	6	0	0,0
Zimmerhof	44	10	22,7
Gesamt	440	145	33,0

Abb. 15: Ausbaustand Krippenbetreuung

Anspruchsberechtigt sind Kinder, die im Zeitraum vom 01.10.2019 – 30.09.2021 geboren sind. Hieraus ergibt sich eine Anzahl von 440 anspruchsberechtigten Kindern, denen 145 Plätze zur Verfügung stehen. Dies ergibt einen Versorgungsgrad von 33%, wenn man nur die Krippenplätze berücksichtigt.

Es besteht zudem die Möglichkeit, dass Kinder im Alter von 2-3 Jahren in altersgemischten Gruppen betreut werden können. Dafür stehen im Stadtgebiet im Kindergartenjahr 2022/2023 186 Plätze in den Einrichtungen zur Verfügung. Da ein Kind U3 in einer altersgemischten Gruppe 2 Plätze belegt, könnten maximal 93 Kinder U3 aufgenommen werden. Würden diese 93 Plätze komplett zur Betreuung von Kindern im Alter von 1-3 Jahren genutzt werden, würde sich der Versorgungsgrad auf 52% erhöhen. Dies würde aber bedeuten, dass sich die Anzahl der Kindergartenplätze für Kinder im Alter von 3–14 Jahren auf 714 verringern würde und im Kindergartenbereich nur noch ein Versorgungsgrad von ca. 77% bestehen würde.

Unter Berücksichtigung der in altersgemischten Gruppen betreuten unter Dreijährigen (28 Kinder), besteht derzeit ein Versorgungsgrad von 39%.

Kindertagespflege

Die Kinderbetreuung durch qualifizierte Tagespflegepersonen wird über den Fachdienst der Kindertagesbetreuung beim Landratsamt Heilbronn organisiert. In Bad Rappenau gibt es zum Kindergartenjahr 2022/2023 12 Tagespflegepersonen, die sich auf die Stadtteile wie folgt verteilen:

Stadtteil	Anzahl Tagespflegepersonen
Bad Rappenau	4
Babstadt	1
Bonfeld	1
Fürfeld	2
Heinsheim	1
Obergimpern	3
Gesamt	12

Abb. 16: Kindertagespflege

Insgesamt werden 46 Kinder im Alter von 0 – 14 Jahren betreut, im Vorjahr wurden 38 Kinder von 10 Tagespflegepersonen betreut. Die größte Gruppe der Tagespflegekinder sind im Alter von 1-3 Jahren.

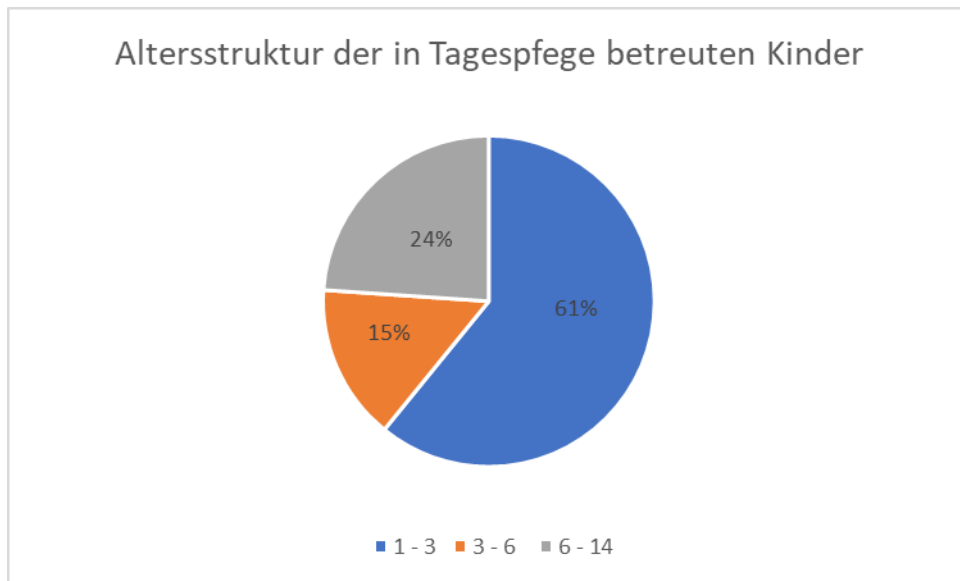


Abb. 17: Altersstruktur Kindertagespflege

Die Tagespflege leistet weiterhin einen erheblichen Beitrag im Bereich der Kleinkindbetreuung. Die Förderung der Kindertagespflege soll dem Rechnung tragen. Hierfür wurden im Jahr 2021 Zuschüsse in Höhe von ca. 16.000 € ausgezahlt.

Auswärtig betreute und auswärtige Kinder

Im Jahr 2021 wurden 69 Bad Rappenauer Kinder in Kindertagesstätten außerhalb des Stadtgebiets betreut. Dies sind 8 Kinder mehr als noch im Vorjahr. Die Stadt leistete dafür Ausgleichszahlungen an die betreuenden Kommunen in Höhe von 89.719,72 €. Dies sind ca. 14.000 € mehr als im Vorjahr. Die meisten Kinder wurden in Heilbronn (19) und Erlenbach (13) betreut.

31 auswärtige Kinder, d.h. Kinder, die ihren Wohnort außerhalb des Stadtgebiets haben, wurden 2021 in Bad Rappenau betreut. Die Stadt erhielt hierfür einen interkommunalen Kostenausgleich in Höhe von 32.338,26 €. Die meisten auswärtigen Kinder wurden im Waldkindergarten (7) und im Käferle (7) betreut. Der Rest verteilt sich gleichmäßig auf die anderen Einrichtungen. Die meisten der Kinder kamen aus Heilbronn, Siegelbach, Gundelsheim und Bad Friedrichshall (jeweils 4 Kinder).

Platzentwicklung in Kindertageseinrichtungen

Es sind weitere Maßnahmen geplant, um die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen auszubauen und sicherzustellen.

Platzentwicklung 2022			
Plätze Stand 31.07.2022			1045
Plätze für Kinder von 3-6 Jahren Stand 31.07.2022			900
Plätze für Kinder von 1-3 Jahren in Krippengruppen Stand 31.07.2022			145
	Maßnahme	Gruppenformen	geschaffene Plätze
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	Umwandlung VÖ-Gruppe in VÖ/GT-Gruppe	-5
	Kath. Kindertagesstätte St. Cyriak Obergimperm	2 VÖ/AM Gruppen mit optionaler Betriebserlaubnis	6
			1
			zum Vorjahreswert

Abb. 18: Platzentwicklung

Durch die Schaffung dieser Plätze erhöht sich die Gesamtzahl der Plätze von 1045. Leider konnten angedachte Maßnahmen, wie die Umwandlung der altersgemischten Gruppen im Evang. Kindergarten Friedensstraße in VÖ-Gruppen aufgrund der schwierigen Personalsituation nicht umgesetzt werden. Sobald dies jedoch möglich ist, soll eine Umwandlung erfolgen.

Ausblick

Aus der Bedarfsplanung wird deutlich, dass weiterhin die Notwendigkeit besteht, das Betreuungsangebot auszubauen. Insbesondere in den Ortsteilen und der Kernstadt ist die Platzsituation angespannt. Da davon auszugehen ist, dass die Kinderzahl aufgrund von Neubaugebieten weiter ansteigen wird, ist der Bedarf deutlich. Zusätzlich zu den bereits genannten Neubaugebieten, die in Babstadt, Bad Rappenau, Obergimperm und Grombach entstehen oder entstanden sind und bebaut bzw. z.T. bebaut sind, sind weitere Neubaugebiete geplant.

Es entstehen Neubaugebiete in	Anzahl Bauplätze	Prognose Anzahl Wohneinheiten	Prognose Anzahl Einwohner
Bonfeld	66	125	275
Fürfeld	49	88	194
Heinsheim	20	70	155

Abb. 19: Neubaugebiete

Nach Daten des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg beträgt die durchschnittliche Haushaltsgröße in Bad Rappenau ca. 2,2 Personen. Wird angenommen, dass pro Bauplatz 1,67 Kinder zuziehen, ergibt sich daraus ein statistischer Zuwachs von ca. 225 Kindern.

Folgende Maßnahmen zur Schaffung weiterer Plätze werden von der Stadtverwaltung aktuell geprüft:

Kurzfristig:

- Gruppenumwandlungen im Evang. Kindergarten in der Friedensstraße

Mittelfristig:

- Erweiterung der Evang. Kindertagesstätte in der Biberacher Str. in Bonfeld von 2 auf 4 Gruppen
- Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte St. Raphael in Bad Rappenau von 5 auf 8 Gruppen

Langfristig:

- Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Treschklingen
- Neue, zusätzliche Kindertagesstätte innerhalb des Baugebiets Halmesäcker in Fürfeld

Weitere Maßnahmen in Klärung:

- Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte St. Cyriak in Obergimpfern von 4 auf 5 Gruppen
- Anbau oder Einrichtung einer 4. Gruppe (z.B. im Gemeindesaal) in der Kath. Kindertagesstätte St. Margareta in Grombach
- Einrichtung einer weiteren Gruppe im Evang. Kindergarten Heinsheim
- Einrichtung einer zweigruppigen Kindertagesstätte in der alten Brennerei, Schloss Heinsheim
- Bau einer weiteren Kindertagesstätte in Bad Rappenau (Kernstadt oder Zimmerhof, Standort noch unklar)

Weitere Faktoren - Personalsituation

Neben den baulichen Maßnahmen, die notwendig sind um weitere Betreuungsplätze zu schaffen, stellt die Kindergartenträger die Personalsituation vor immer größere Herausforderungen. Der Fachkräftemangel macht sich deutlich in den Einrichtungen im Stadtgebiet bemerkbar, sodass immer häufiger Betreuungszeiten reduziert oder tageweise keine Betreuung angeboten werden konnte. Auch konnten in einigen Einrichtungen keine Eingewöhnungen stattfinden und Kinder nicht aufgenommen werden, weil Mitarbeitende trotz wiederholten Stellenausschreibungen nicht gefunden werden konnten. In einigen Kindertagesstätten wurden erstmalig Nichtfachkräfte eingestellt, um der Personalproblematik entgegen zu wirken. In der Zukunft wird es für die Stadtverwaltung und auch die Kindergartenträger nicht nur Aufgabe sein, geeigneten Betreuungsraum zu schaffen, sondern überhaupt Personal zu finden, das die Betreuung übernehmen kann.

Grundschulkinder in Hort und Kernzeitbetreuungsgruppen

Betreuung von Grundschulkindern im Schuljahr 2022/2023		
Stadtteil		
Babstadt	Kita Babstadt	1
	Kernzeit Babstadt	49
Bad Rappenau	Kinderhort Bad Rappenau	38
	Kernzeit Bad Rappenau (4 Gruppen)	130
Bonfeld	Kernzeit Bonfeld	69
Fürfeld	Kernzeit Fürfeld	39
Grombach	Kernzeit Grombach	31
Heinsheim	Kernzeit Heinsheim	21
Obergimperm	Kernzeit Obergimperm	28
Zimmerhof	Kernzeit Zimmerhof	43
	Kita Zimmerhof	6
Summe		455
Anzahl der Schüler und Schülerinnen in Klassen 1-4 im Schuljahr 2022/2023 im Stadtgebiet Bad Rappenau		841
Betreuung in %		54,10

Abb. 20: Grundschulkinder in Hort und Kernzeit

In Bad Rappenau und den Stadtteilen gibt es zum Schuljahr 2022/2023 841 Schülerinnen und Schüler in Klasse 1-4. Dies sind 52 Schüler mehr als noch im SJ 2021/2022. Die Anzahl, der in Kernzeit- und Hortgruppen betreuten Kinder ist um 63 Kinder gestiegen. Es ist insbesondere in den Ortsteilen eine starke Nachfrage nach der Kernzeitbetreuung zu verzeichnen. Es besteht die höchste Versorgungsrate, die es bisher gab.

Schulbedarfsplanung

Schuljahr	Gesamt	Bad Rappenau	Babstadt / Treschklingen	Bonfeld	Fürfeld	Grombach	Heinsheim	Obergimpfen	Wollenberg	Zimmerhof
Schuljahr 2022/2023	230	83	23	24	21	13	16	21	4	25
Schuljahr 2023/2024	218	87	27	17	16	13	13	28	2	15
Schuljahr 2024/2025	235	87	23	24	22	17	11	19	5	27
Schuljahr 2025/2026	254	97	34	14	24	15	15	23	2	30

Abb. 21: Schulkinder

Im laufenden Schuljahr 2022/2023 wurden insgesamt 230 Schüler in den Bad Rappenauer Grundschulen eingeschult. In den kommenden Schuljahren wird sich die Gesamtzahl der Einschulungen zwischen 218 und 254 bewegen.

Bei der aktuellen Entwicklung der Kinderzahlen sind in den kommenden Jahren an den Grundschulen im Stadtgebiet ausreichend Schulräume vorhanden. Die Schülerzahlen in den Stadtteilen werden weiterhin unter dem Klassenteiler von 28 Schülern je Jahrgangsstufe liegen. Ausgenommen ist die Grundschule Babstadt und die Grundschule Zimmerhof im Schuljahr 2025/2026.